

*Zum Inhalt der Urkunde: Der Inhalt der Urkunde ist in das Urbar der Grafschaft Vaduz aufgenommen. Es heisst dort: «Das Jus Patronatus und Collatur St. Florins-Pfrund zu Vaduz gehört der Herrschaft lediglich zu, wie solches Hartmann und Heinrich Graf zu Werdenberg gestift und dass Privilegium von Bischof Hartman zu Chur Anno 1408, darin auch vermeldet, dass ein Bischof die Priester mit keinen primis fructibus wie auch mit keinen Geldhilfen beladen solle, und das auf sein Absterben sein gut zu besserung der Kapellen-Pfrund dienen soll, klärlich vermag. Deren Rechte ec. in einem bes. Urb. begrifen» (Urbar von 1613, JbL. 1906, 54).*

*Regesten: JbL. 1907, 107 f. (Schädler); JbL. 1927, 86 f. (Büchel).*

*Literatur: Fetz J. F., Gesch. d. alten St. Florins-Kapelle, Buchs 1882, 132 ff., 248 f., 254; Mayer J. G., Gesch. d. Bistums Chur I., Stans 1907, 442; Kdm. 157 ff.; JbL. 1906, 54 (Büchel); JbL. 1927, 86 (Büchel).*

- a In der Copie Nr. 1 (C) ist das Wort klein geschrieben.*
- b Zweites i bei Nr. 1 (C) jeweils j.*
- c In der Abschrift Nr. 3 (C') fehlt: «Ut unusquisque Praepositus Ecclesiae Curiensis».*
- d Copie Nr. 1 (C) schreibt das Wort gross.*
- e Copie Nr. 1 (C): «dictarum praebendarum requisitus».*
- f Copie Nr. 1 (C): «vadutz».*
- g Copie Nr. 1 (C) ohne Akzent.*
- h Copie Nr. 1 (C) «semeta».*
- i Copie Nr. 1 (C) «et».*
- k Copie Nr. 1 (C) «dictarum praebendarum», vermutlich richtige Lesung; sie wird in der deutschen Übersetzung p. 181 verwendet.*
- l «quacunq̄ue causa» in Copie Nr. 1 (C).*
- m Copie Nr. 1 (C) «gesta».*
- n Die sieben vorgängigen Worte fehlen in der Copie Nr. 3 (C').*
- o In der Copie Nr. 3 (C'): «milesimô, quad - / ringentesimô octavo ...»*

- 1 Hartmann IV. (erwähnt seit 1360 – 1416), Bischof von Chur seit 1389, vorher Johanniter in Wädenswil, vgl. Diebolder, JbL. 1937, 101 ff. (mit weiterer Literatur). Hartmann IV. als Graf von Werdenberg-Sargans, Herr zu Vaduz, als Bischof von Chur aber Hartmann II.*
- 2 Heinrich V. Graf von Werdenberg-Sargans, Herr zu Vaduz; erwähnt seit 1355 – 1397. Begraben in St. Florin in Vaduz. Sohn Hartmann III. zu Vaduz und der Agnes, Gräfin von Montfort-Feldkirch. Vgl. Genealog. Handbuch I., 146, Taf. XX, XXI; JbL. 1901, 238 (Büchel); JbL. 1919, 10 (Schädler); JbL. 1936, 3 ff. (Diebolder, mit weiterer Literatur); JbL. 1936, 71 (Ritter).*